

Medium: heute.at

Datum: 03.06.2017

Alko-Unfall?

Mann fiel vom Boot und ertrank

Folgeschwerer Sturz am Kärntner Wörthersee: In einer Kurve fiel ein Niederösterreicher vom Boot, er konnte erst Samstagfrüh tot geborgen werden.

Es war Freitag, gegen 17.20 Uhr, als ein 44-jähriger Niederösterreicher mit vier weiteren Personen auf einem Motorboot unterwegs war. Bei einer starken Kurve dürfte der 44-Jährige aus dem Boot gefallen sein. Er ging sofort unter. Die verbliebenen Passagiere, drei Männer im Alter von 49, 42 und 32 Jahren alarmierten die Rettungskräfte.

Suchaktion erfolglos

Die Feuerwehren Reifnitz, Villach, Krumpendorf, Ebenthal, Ferlach und Pritschitz rückten gemeinsam mit der Wasserrettung aus. Insgesamt 70 Mann suchten bis etwa 19 Uhr nach dem Verunglückten. Ein Hubschrauber des Innenministeriums war im Einsatz. Als ein Gewitter mit starkem Wind aufzog, musste die Suche erfolglos abgebrochen werden. Samstagfrüh gegen 7 Uhr setzten Taucher die Suche fort und bargen nach einer Stunde die Leiche des Mannes aus etwa 30 Metern Tiefe.

Unfallhergang unklar

Nun muss der Unfallhergang geklärt werden. Viele Dinge sind noch unklar, die Passagiere des Bootes werden befragt. Eines steht jedoch schon fest: Der Bootsführer war zum Zeitpunkt des Unfalles alkoholisiert. Die Leiche des 44-Jährigen wird obduziert.



Der Vermisste konnte nur noch tot geborgen werden. (Bild: BFKDO Völkermarkt)